

# Beschlossene Anträge vom Kreisparteitag der SPD Rhein-Neckar am 3.5.2007 in Weinheim

---

## Antrag Nr. 4

Antragsteller: SPD-Ortsverein Reihen

Empfänger: SPD-Landesparteitag, SPD-Bundesparteitag

Der Kreisparteitag möge beschließen:

Die Thematik „Missbrauch staatlicher Leistungen, Steuerhinterziehung, Subventionsbetrug und anhaltende Steuerflucht“ muss im neuen Grundsatzprogramm aufgegriffen werden.

Die SPD Rhein-Neckar schlägt dazu folgenden Textbaustein vor:

„Mehr Gerechtigkeit in der Steuerpolitik erfordert insbesondere auch einen engagierten Kampf gegen den Missbrauch staatlicher Leistungen vor, Steuerhinterziehung, Subventionsbetrug und anhaltende Steuerflucht. Mehr Steuergerechtigkeit und mehr Steuerehrlichkeit sind zwei Seiten einer Medaille und nicht getrennt voneinander zu sehen.“

### Begründung:

Bekanntermaßen gibt es in Deutschland Steuerhinterziehung, Subventionsbetrug und anhaltende Steuerflucht. Die Schwarzarbeit und deren Verfolgung lässt ebenfalls zu wünschen übrig. Die Medien in Deutschland haben schon mehrfach darüber berichtet. Die staatlichen Kontrollen müssen verstärkt werden und die dafür zuständigen Stellen mit entsprechendem Personal ausgestattet werden.

Die Feststellung von Professor Kirchhof, wenn alle Bürger in Deutschland ehrlich ihre Steuern zahlen würden, hätten wir keinen Notstand, trifft zu.

Es kann nicht sein, dass alle Bürger in Deutschland bereits ab Januar dieses Jahres 3 % Mehrwertsteuer mehr zu zahlen haben und damit einen Teil der Lasten des Bundeshaushaltes finanzieren und andererseits der Steuerhinterziehung, dem Subventionsbetrug und anhaltender Steuerflucht zu wenig entgegen gesetzt wird.